

Komm in Kontakt!

Ein Abend der
Begegnungen



- Wann:** Donnerstag, 06. November 2025 um 19:00 Uhr
Wo: Kirchgemeinde Paulus, Raum F/G,
Freiestrasse 20, 3012 Bern
Wer: Erwachsene mit Lust auf Überraschende
Begegnungen (Sprachniveau B1 empfohlen)
Was: 10 Menschen, 10 kurze Gespräche
Eintritt: frei

Melde Dich bis zum **30. Oktober 2025** an und sei dabei! Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Kontakt:

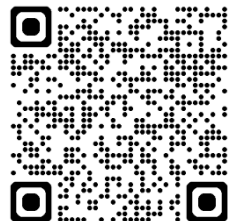
Andrea Kaufmann, Sozialarbeiterin

✉ andrea.kaufmann@refbern.ch

☎ +41 31 309 00 03 / 076 324 38 63

Weitere Informationen:

siehe Rückseite sowie unter QR-Code:



Welche Deiner Eigenschaften
hättest du lieber nicht?

Was an dir findest
du gelungen?

Die Aktion

«Komm in Kontakt» ermöglicht vertiefte Begegnungen mit unbekannten bietet dir die Möglichkeit, auf eine angenehme und persönliche Weise neue Menschen kennenzulernen. An nur einem Abend triffst du bis zu zehn verschiedene Personen und hast die Gelegenheit, sie besser kennenzulernen. In kurzen, vertraulichen Gesprächen kannst du herausfinden, welche Interessen und Werte ihr teilt und ob eure Ansichten zueinander passen. Zusätzlich bekommst du auch ein Gespür für die andere Person. Es geht um Fragen wie: Passt der Humor? Könnten wir etwas gemeinsam unternehmen? Stimmt die «Chemie»?

«Komm in Kontakt» ist nicht als Partnerbörse gedacht. Ziel ist es, ein zartes/feines Netz von Beziehungen zu schaffen, aus denen Freundschaften entstehen können. Dabei steht ein ungezwungenes Gespräch im Mittelpunkt, in dem Du Deine Identität nicht preisgibst.

Was ist dein
Lieblings-
gemüse?

In jedem Fall soll jede teilnehmende Person einen unterhalt-
samen Abend mit spannenden Begegnungen erleben.

Wieviel Freundschaft darf's
denn sein?

Warum braucht es eine Initiative?

Immer mehr Menschen bekunden Schwierigkeiten, vor allem in Zeiten persönlicher Veränderungen (Erwachsene Kinder, Umzug, Trennung etc.) ein soziales Netz neu zu knüpfen oder wiederherzustellen

Du bist eingeladen, andere Menschen kennenzulernen, die sich auch auf dieses Experiment eingelassen haben ...

Komm in Kontakt!

Stephan Klöck, Ulrike Halbsguth, Regula Schütz und Andrea Kaufmann

Sport oder
Fernsehen?

Action oder
Geschichte?

Machen oder
„Geschehen lassen“